

## Heimweh I - Wie traulich war das Fleckchen [ˈhaːemˌveː tsvaːe] (Homesickness I)

Text by *Klaus Groth* (1819-1899)

Set by *Johannes Brahms* (1833-1897), *Heimweh I*, op. 63, #7

**Wie traulich war das Fleckchen,**  
[viː ˈtraːo.liç vaːɐ̯ das ˈflɛk.çən]  
How cozy was the little-spot  
(*How cozy was the little place*)

**Wo meine Wiege ging,**  
[voː ˈmaːe.nə ˈviː.gə ɡɪŋ]  
where my cradle went,  
(*where my cradle rocked,*)

Kein Bäumchen war, kein Heckchen,  
Das nicht voll Träume hing.

Wo nur ein Blümchen blühte,  
Da blühten gleich sie mit,  
Und alles sang und glühte  
Mir zu bei jedem Schritt.

Ich wäre nicht gegangen,  
Nicht für die ganze Welt!–  
Mein Sehnen, mein Verlangen,  
Hier ruht's in Wald und Feld.

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

